

Wer wir sind:

Der Integrationsfachdienst ist eine psychosoziale Beratungsstelle für Menschen mit Schwerbehinderung und für Menschen, die von Behinderung bedroht sind. Unser vorrangiges Ziel ist die Aufnahme, Ausübung oder Sicherung einer möglichst dauerhaften Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Zudem stehen wir Arbeitgebenden beratend zur Seite, um sie zu informieren und zu unterstützen, genauso wie mögliche Förderleistungen abzuklären. Unsere Kernkompetenz erstreckt sich neben einem fundierten Wissen zum Thema „Behinderung und Arbeitswelt“ zudem auf die fachliche Spezialisierung unserer Mitarbeiter*innen. Als Expert*innen für die verschiedensten Ausprägungen von Handicaps können diese für ihre Beratungstätigkeit auf ein differenziertes Know-how zurückgreifen wie: Gebärdensprachkenntnisse, vertieftes Wissen zu neurologischen, psychischen, organischen und körperlichen Behinderungen, Sinnes-, Lern- und Sprachbehinderung.

Wir leben Inklusion!



Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Ihr Kontakt

München

Ridlerstraße 55
80339 München
Tel.: 089 51919-0
Fax: 089 51919-120

Anfahrt:

- S-Bahn: S7, S20
- U-Bahn: U4, U5 Heimeranplatz

Standort Ingolstadt

Haunwöhrer Straße 11
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841 142670-0
Fax: 0841 142670-10

Anfahrt:

- Bus (41, 45, S2): Haunwöhrer Straße:
ca. 200 m stadtauswärts, linke Seite
- Bus (10, 11, 16, 18, 22, 44, S6): Rankestraße:
Richtung Rankestraße, an erster Ampel links,
ca. 300 m stadtauswärts, linke Seite

Standort Freising

Obere Hauptstraße 3
85354 Freising
Tel.: 08161 88749-0
Fax: 08161 88749-10

Anfahrt:

- vom Bahnhof mit dem Bus (620, 622, 630):
Marienplatz

Ihre Ansprechpartnerin:

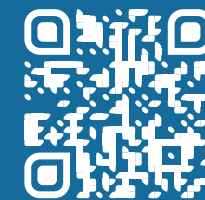
Nicole Wittmann
Tel.: 089 51996211-116
Fax: 089 51996211-120
n.wittmann@ifd-muenchen-freising.de

info@ifd-muenchen-freising.de
www.ifd-muenchen-freising.de



integrations
fach
dienst
München-Freising

Berufsorientierungs- maßnahme (BOM)



Unser Ziel:

Klärung, inwieweit eine spätere Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt möglich ist; im Mittelpunkt stehen Ihre persönliche Neigung, Eignung und Ihre Fähigkeiten.

Das Angebot richtet sich an Schüler*innen der 11. Klasse einer Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, die sich auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ausprobieren möchten.

Unsere Leistungen:

Wir begleiten Sie beim Übergang von der Förderschule in den Beruf durch Orientierungspraktika, individuelle Beratungsgespräche und Gruppenveranstaltungen.



Wir bieten:

- Schülergespräche
- Berufskundliche Informationen
- Praktikumsakquise
- Individuelle Unterstützung bei der Praktikumsbegleitung und -auswertung
- Bewerbungstraining
- Berufliche Zukunftsplanung
- Beratungsgespräche mit Schülern / Eltern
- Berufswegekonferenz

Wie geht es danach weiter?

Wir unterstützen Sie, wenn möglich, nach der BOM im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung, eine passende Arbeit zu finden.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Auswahl durch die Schule
- 11. Schulbesuchsjahr
- Interesse an einer Arbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- Motivation der Schüler*innen und Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung
- Erfahrung mit öffentlichen Verkehrsmitteln und/oder die Bereitschaft zu einem Mobilitätstraining
- Unterstützung durch die Eltern